



# Das Narren-Blättle

Informationsbroschüre der Dorausunft Saulgau e.V. 1355

109

Fasnet 2016

20. Ausgabe

## Grußwort des Zunftmeisters



Doraus – Detnaus, liebe Narrenfreunde,

wieder steht die fünfte Jahreszeit vor der Tür. Wir dürfen im nächsten Jahr schöne Narrentreffen besuchen, werden aber auch wieder eine schöne Hausfasnet haben. Das „Große Narrentreffen“ in Lindau wirft seine Schatten voraus. Allerdings werden wir versuchen nur mit 150 Narren an diesem Narrentreffen teilzunehmen. Gleichzeitig besuchen wir das Narrentreffen unserer Narrenfreunde aus Hohentengen.

Da uns die Jugendlichen von 12 - 18 Jahren in der Zunft wichtig sind, haben wir in der vergangenen Fasnet eine Arbeitsgruppe aus Jugendlichen und jungen Erwachsenen gebildet. Diese haben sich nun Gedanken über unsere Hausfasnet gemacht und festgestellt, dass es an einem Jugendball für diese Altersgruppe fehlt. Diesen werden wir nun am Fasnets-Freitagabend von 18:00 - 22:00 Uhr veranstalten. Akteure werden die Jugendlichen selbst sein, sie werden zwar von Zunfräten unterstützt, aber das Konzept und die Umsetzung stammen aus ihrer Feder. Es wird dort alkoholfreie Cocktails und alkoholfreie Getränke geben. Wir, die Jungnarren und die Dorausunft, freuen uns gemeinsam auf den Besuch vieler kostümierter Jungnarren. Das schönste Kostüm oder die schönste kostümierte Gruppe erhalten hier einen Preis.

Am Gompigen Donnerstag wird im Stadt-Forum ein Lumpenkapellentreffen der „Xälzbära“ aus Dürnau stattfinden. Die Kapellen werden auch den Gompigen in unserem Städtle bereichern.

Unser Zunftschuppen ist fertig gestellt und wir sind bereits eingezogen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei den großzügigen Spendern, der Firma Reisch, der Firma Frick, dem Architekten Herrn Schnell, dem Statiker Herrn Hangleiter, Herrn Anton Rieger und allen Helfern der Dorausunft ganz herzlich bedanken. Durch Ihr und Euer Engagement habt Ihr gezeigt, dass Euch heimatliches Brauchtum und vor allem die Dorausunft am Herzen liegt.

Ich wünsche Euch allen eine wunderschöne, glückselige Fasnet 2016.

Es grüßt Euch mit Doraus - Detnaus

*Raphael Osmakowski-Miller*

Raphael Osmakowski-Miller  
Zunftmeister



### Onser nuis altes Fasnets-Abzeichen 2016 koscht 3,00 €

Die diesjährige Fasnetsabzeichen sind zwei ältere Abzeichen welche bereits in den 70ziger Jahren als Fasnetsabzeichen angeboten wurden. Das Eine zeigt den silbernen Abdruck des Dorauschreiers auf einer goldenen Platte. Das Andere zeigt unsere Riedhutzel in braun auf einer gelben Platte. Weiter im Hintergrund befindet sich das Relief des Katzentürmles.

Wir haben uns entschieden diese älteren „Rest“-Abzeichen aus dem Lager wieder herauszuholen wegen der Finanzierung unserer neuen Lagerhalle.

Das Abzeichen war und ist ein schönes Sammlerstück. Bitte helft fleißig mit, unser Fasnetsabzeichen im Vorfeld zu verkaufen.

## Neuer Fasnetsdienstag: StadtForum rückt in den Mittelpunkt

Mit dem Ziel, einen attraktiveren Rahmen für den Saulgauer Umzug am Fasnetsdienstag zu schaffen hat sich eine Arbeitsgruppe um Vize Zunftmeister Josef Zeitler jun. ein neues Konzept einfallen lassen in dem das StadtForum vor und nach dem Umzug zum zentralen Anlaufpunkt mit der passenden Stimmung wird.

Am Fasnetsdienstag gibt es einen modifizierten Umzugsweg und somit auch einen neuen Aufstellungsplatz für unseren Umzug. Der Aufstellungsplatz befindet sich im Bereich Bachstraße/Chalais Platz, Klösterle und StadtForum. Der neue Umzugsweg führt von der Bachstraße zum Bahnhof, dann über die Bahnhofstraße zur Hauptstraße, von dort bis auf den Marktplatz und vom Marktplatz über die Lindenstraße wieder zum StadtForum. Der Umzug wird künftig durch Standarte, Büttel, Fanfarenzug und Narrensamen eröffnet. Die Dorausunft wird sich als Gastgeber an das Ende des Umzugs einreihen.

Los geht es am neuen Fasnetsdienstag ab 8:00 Uhr kommen die Narren unserer Gastzünften in Bad Saulgau an und steigen direkt vor dem StadtForum aus ihren Bussen und sind somit direkt im Geschehen. Zur selben Uhrzeit beginnt im StadtForum unser Narrenfrühstück. Dieses Narrenfrühstück ist für alle Narren, also für Gäste und Mitglieder der Dorausunft gedacht und soll als närrische Einstimmung auf den Umzug und den letzten Fasnetstag des Jahres dienen. Dabei werden drei leckere Frühstücksarrangements angeboten

Fortsetzung auf der nächsten Seite >>>

Partner der Dorausunft Saulgau e.V.

**BODEN**Wetzel GmbH  
Ihr Bodenbelags-Profi



## Fortsetzung von Titelseite ...

Das „Herrengedeck“ besteht aus 1 Paar Weißwürsten mit Brezel und Senf sowie einem Hefeweizen. Das „nährliche Dreierlei für d' Frau“ setzt sich aus 3 belegten Baguettes mit Käse, Schinken und Lachs sowie einem Glas Prosecco zusammen. „Für den Narrensamem“ gibt es 2 Fasnetsküchle mit Apfelmus und eine Tasse Kaba. Mit dem Kauf eines der 3 Narrenarrangements erhält der Erwerber ein Los für die Tombola mit vielen attraktiven Preisen. Die Verlosung findet im Anschluss an den Umzug um 13 Uhr im Stadtforum statt. Parallel dazu wird es vor dem Stadtforum ein Getränkestand mit der passenden musikalischen Einstimmung für die am Aufstellungsplatz wartenden Narren geben. Nach dem Umzug werden die teilnehmenden Musikgruppen im Stadtforum und auf dem Vorplatz für Stimmung sorgen. Kurz gesagt, machen wir, die Dorauszunft Saulgau, am Fasnetdienstag das Stadtforum zu unserem Narrenforum, indem fastnächliche Stimmung zu Hause ist. Vor, während und nach dem Umzug ist im Gebäude und seinem Vorplatz für alle Narren etwas geboten.

## Jungnarren: „Jugenddisco“ **NEU!**

Ihr seid U16 und wollt auch mal eine richtig geile Fasnetparty erleben? Dann kommt alle am Freitag, 05.02.2016 zu uns ins StadtForum! Wir haben die beste Musik und auch leckere exotische alkoholfreie Cocktails für euch.  
**Eintritt: 2 €**, Abendkasse, One-Way-Ticket kein Alkoholausschank  
 (Einlass unter Vorbehalt)



## Arbeitsstunden für Neumitglieder

Wie an der JHV vorgestellt müssen alle im Jahr 2015 und später eingetretenen Neumitglieder ab 16 Jahre in den ersten 3 Jahren mindestens 15 Arbeitsstunden ableisten. Mindestens 5 der Arbeitsstunden sollten bei unserem traditionellen Doraussschreien erbracht werden.

**Dorauszunft Saulgau e.V. 1355**

**Arbeitsnachweis-Karte**

Jedes Neumitglied muss innerhalb drei Jahre insgesamt mindestens 15 Arbeitsstunden leisten. (5x3)

Diese Karte ist drei Jahre bei Arbeitseinsätzen mitzuführen um sich den Arbeitsnachweis quittieren zu lassen.

Name: \_\_\_\_\_

Mitglieds-Nr.: \_\_\_\_\_ Eintritt: \_\_\_\_\_

### Wie läuft das ab?

Bei der Häsabnahme erhalten die Neumitglieder eine Erfassungskarte mit leeren 15 Feldern zusammen mit einer Übersicht der „planbaren“ Möglichkeiten zur Ableistung der Arbeitsstunden auf 3 Jahre. Über die Homepage und einer Infomail werden die Neumitglieder über die Veranstaltungen genau informiert und, wenn sinnvoll, auch um Voranmeldung gebeten. Bei jeder Möglichkeit Arbeitsstunden zu leisten wird das Neumitglied vom jeweils Verantwortlichen in der Arbeitsliste erfasst und bekommt pro geleistete Stunde einen Aufkleber für die Erfassungskarte. Sind alle 15 Felder mit Klebern versehen hat das Neumitglied seine Pflicht getan und darf sich weiterhin gerne bei Arbeitseinsätzen einbringen - wie alle anderen Mitglieder auch! Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Arbeitsstunden von Neumitgliedern steht Oberdoraussschreier Harald Kloss über die Email [neumitglieder@dorauszunft.de](mailto:neumitglieder@dorauszunft.de) zur Verfügung.

## Im stillen Gedenken

Stellvertretend für alle Verstorbenen



**Albert Manz**  
 verstorben am 04. September 2015

## Im stillen Gedenken

Stellvertretend für alle Verstorbenen



**Günter „Tschampes“ Widmann**  
 verstorben am 10. Juli 2015

## Phantasiegruppen

Auch in diesem Jahr findet wieder eine Prämierung der Phantasiegruppen am Gompiga Donnerstag statt. Der 1. Platz wird mit 222,00 €, der 2. Platz über 111,00 € und der 3. Platz mit 99,00 € sowie die Plätze 4–10 mit jeweils 33,00 € prämiert. Die Preise werden dieses Jahr wieder vom **Hotel Kleber-Post, der Schwäbischen Zeitung und der Dorauszunft Saulgau** zur Verfügung gestellt. Die Jury bewertet die Phantasiegruppen nach Kostüm, wort- und musikalischen Beitrag.

**Alle Phantasiegruppen dürfen an unserem Narrensprung am Fasnetsdienstag um 10:30 Uhr teilnehmen. Bitte reiht Euch nach den Zunfräten ein.**

## Häs-Abstauben 08.01.2016

Ein zünftiger Abend - das Hästabauen in der neuen Form geht in die zweite Auflage! Wie im vergangenen Jahr treffen wir uns am ersten Freitag nach Dreikönig, um im Rahmen dieser schönen Zeremonie das Narrenhäb vom Staub zu befreien. Die Büttel-Ernennung, das Narrenversprechen und die feierliche Aufnahme neuer Hästräger in die Gruppen haben sich als Teil dieses Narrenabends ebenso bewährt, wie der gesellige Teil mit traditioneller kräftiger Narrensuppe und lustigem, geselligen Abend. Auch das wieder fasnächtlich geschmückte Buchauer Amtshaus wird seine einzigartige Atmosphäre bieten. Unsere Erfahrungen aus der ersten Auflage haben wir einfließen lassen und geringfügige Anpassungen im Ablauf vorgenommen. Wir informieren darüber in den Gruppenversammlungen.

Um den Ablauf verinnerlichen zu können, hier noch einmal die Zusammenfassung:

- Beginn der Bewirtung um 19:00 Uhr am Buchauer Amtshaus

- Es sollen sich möglichst viele Narren abstauben lassen und dann im Häs zeigen! Dazu spätestens um 19:30 Uhr **im kompletten Häs mit Maske und Zubehör** vor der Zunfstube einfinden.
- 19:40 Uhr Beginn der Zeremonie begleitet vom Spielmannszug und dem Saulgauer Fanfarenzug.

- Ablauf der Zeremonie: Begrüßung der Öffentlichkeit, Ernennung der Büttel, abstauben der Hästräger.

(Dabei ausgenommen: Neue Mitglieder und Mitglieder mit neuem Häs), Begrüßung der neuen Hästräger, Narrenversprechen, feierliche Aufnahme der neuen Hästräger in ihre Maskengruppen.

- Im Anschluß zünftiger Abend im

Buchauer Amtshaus mit Wirtshausmusik und Rock im Eichamt.

Die erstmalige Auflage in der neuen Form bei der vergangenen Fasnet brachte uns einen wunderschönen Abend. Einige Zunftmitglieder hatten dann bedauert, daß sie nicht im Häs gekommen waren. **Also:** Am Freitag-Abend nach Dreikönig gilt's! (Zuguter Letzt: Wir brauchen noch Helfer für Mithilfe bei Aufbau, Abbau und Bewirtung!)

## Schuppen Entwicklungsbilder!

Die Bauarbeiten zu unserer neuen Lagerhalle schritten ab Mitte des Jahrs, nachdem der alte Schuppen abgetragen wurde im Eiltempo voran.

**15.06.2015** ... die Arbeiten am Erweiterungsfundament wurden getätigt.



Am **15.07.2015** begannen der Moduleiteaufbau ... Stück für Stück wuchs die Halle.



**21.07.2015** steht der Holzständerbau ...



Die Bauarbeiten unserer neuen Lagerhalle schritten ab Mitte des Jahres im Eiltempo voran.

**Oktober 2015** unsere neue Lagerhalle da.



Wir wollen nicht versäumen unseren DANK an Architekt **Joachim Schnell**, Statiker **Stefan Hangleiter** an die Firmen **Georg Reisch, Egon Frick, Kieswerk Rack, Lipke & Lipke** (Berlin) sowie **allen Helfern** und Unterstützer die in irgendeiner Weise beigetragen haben

**DANKE ZU SAGEN.**

## Neuer Sponsor - Die Meckatzer Brauerei

Wir freuen uns die Meckatzer Löwenbräu Benedikt Weiß KG als neuen Sponsor gewonnen zu haben.



## Gutscheinheft



### Die Dorauszunft bewegt sich ....

Dieses Jahr wird ein Gutscheinheft erstellt nur für Mitglieder !

Hier geben unsere Sponsoren unseren Mitgliedern zusätzlich einen Rabatt per Gutschein !

Bei einem Einkauf, bei einer dieser Firmen die im Gutscheinheft mitmachen, kann der Gutschein eingelöst werden.

Dies kann **bis zu 30 %** Rabatt ausmachen!

## Waldweihnachten 2015

Am Sonntag, den 6. Dezember 2015 lädt die Dorauszunft alle Kinder, sowie alle Junggebliebenen wieder zu ihrer traditionellen Waldweihnacht auf die Schillerhöhe ein. Treffpunkt ist um 16:00 Uhr am Parkplatz des Cafés Schillergarten. Von dort spazieren alle zusammen mit Musikbegleitung, die uralte Linden-Allee entlang zum Schillerdenkmal. Die Kinder können hierzu gerne Laternen, mitbringen. In stimmungsvoller Atmosphäre, bei Fackelschein und einem herrlichen Blick über die weihnachtliche Stadt, kommt dort der Nikolaus, der für die Kinder eine kleine Überraschung mit dabei hat.

Für das leibliche Wohl der kleinen und großen Teilnehmer ist bestens gesorgt, denn es erwarten sie heiße Würstchen, frische Waffeln mit Zimt & Zucker, Glühwein und selbstgemachter alkoholfreier Glühpunsch. Das Ende der Veranstaltung dürfe gegen 19:00 Uhr sein. Es freut sich, die Pelzteufelgruppe



## Von Saublodern und Hägeschwänzen

Wenn die Fasnet in Ihrer gesamten Pracht bewundert wird, sieht man auf den ersten Blick nicht, was und vor allem wieviel Arbeit hinter so mancher Selbstverständlichkeit an der Fasnet steckt. Abgesehen von den zahlreichen Stunden die von den Verantwortlichen wie z.B. Zunftsmeister, Zunftsreiber, Säckelmeister und Zeugwart wie selbstverständlich zum Gelingen des Großen und Ganzen geleitet werden, gibt es viele Helfer, die im Hintergrund einen wichtigen Teil für das Gelingen der Fasnet beitragen. Einer dieser Helfer ist **Werner Vogel**. Der gelernte Metzger ist seit der Fasnet 2004 der „Blosamoischer“ der Büttelgruppe der Dorausunft. Zugegeben, der Begriff „Blosamoischer“ ist kein offizieller Begriff der alten Handwerkszünfte oder der Schwäbisch Alemannischen Fasnet, umschreibt aber seine Tätigkeit für die Saulgauer Fasnet sehr treffend.

Was wäre ein Saulgauer Büttel ohne die sogenannte Saubloder, die am Hägeschwanz hängend darauf wartet durch einen Schlag auf einen Kopf zur fasnächtlichen Belustigung beizutragen? Genau dafür, dass diese „Saublodern“ den Saulgauer Bütteln während der Fasnet nicht ausgehen und jeder mit einem Hägeschwanz versorgt ist, ist der Saulgauer Blosamoischer Werner Vogel verantwortlich. Für einen Blick hinter die Kulissen machten sich an einem sehr heißen Sommersamstagnachmittag der Zunftsreiber Gerd Hiller und der Oberbüttel Dirk Riegger zu Fuß auf den Weg in die „Blosahalle“ bei Werner Vogel. Dort trafen die beiden Fußgänger auf den Ehrenzunftrat Günther Wetzler und Büttel Hannes Höniger, die ebenfalls an einem Blick hinter die Kulissen interessiert waren.

Solange Werner Vogel die letzten Vorbereitungen getroffen hat, hat er den Anwesenden bereits ein paar Sätze zu seiner Tätigkeit erklärt. Bereits während seiner Ausbildung bei Metzger Hans Maucher hat Werner Vogel gelernt, auf was es bei der Bearbeitung der „Saublodern“ ankommt. In früheren Jahren wurde die Büttelgruppe nämlich abwechselnd von den Saulgauer Metzgereien mit den aufgeblasenen Teilen versorgt. In der heutigen Zeit ist es jedoch nicht mehr so einfach an das Material zu kommen, ergänzt Vogel. Zu Beginn der Vorführung seines Handwerks zeigt er den Anwesenden 2 unterschiedlich große Fleischklumpen und erklärt, dass das es sich bei dem winzigen Klumpen um die Blase eines Schweins handelt und bei der großen um eine vom Rind. Dabei stellt Vogel klar, dass die Saulgauer Büttel Rinderblasen an ihren Hägeschwänzen hängen hätten. Zum einen sei dies so, weil Rinderblasen stabiler seien und zum anderen müsse die „Saubloder“ auch zu den Figuren der Saulgauer Büttel passen. Da würde eine Schweinsblase lächerlich wirken, so Vogel weiter.

Als Werner Vogel angefangen hatte mit einer Luftdruckpistole die erste Rinderblase vorsichtig aufzublasen, mutierten der Zunftsreiber Gerd Hiller und Ehrenzunftrat Günther Wetzler, die beide mit ihren Fotoapparaten bewaffneten waren, zu Papparazzi. Unter Blitzlichtgewitter erklärte Werner Vogel, dass zu seiner Zeit bei Hans Maucher die Blasen mit Hilfe eines Strohhalms und mit Lungenkraft aufgeblasen wurden. Die Druckluft erleichtert die Arbeit zwar enorm, dabei muss man aber dennoch aufpassen, dass die Luft richtig dosiert und damit

ein Platzen der Blasen verhindert wird. Das wäre eine Riesensauerei, murmelte Werner Vogel vor sich hin, ohne auf Details eingehen zu wollen. Wenn eine solche Blase die Wunschgröße erreicht hat, wird sie mit einer stabilen Schnur verschossen und zum Trocknen aufgehängt.

Trotzdem, dass Werner Vogel die Blasen vor der Bearbeitung in Seifenwasser eingelegt hatte verbreitete sich nun schnell ein beißender Uringeruch in der „Blasenhalle“. Nach dem den interessierten Anwesenden gezeigt wurde, wie eine Rinderblase aufgeblasen wird, zeigt der „Blosamoischer“ wie das ganze bei einer Schweinsblase funktioniert. „Es ist im Prinzip das Gleiche, es ist halt alles kleiner und muss die Luft noch vorsichtiger dosieren“ gibt Vogel zu bedenken. Neben den 40-60 Rinderblasen für die Saulgauer Büttel verarbeitet „Blosamoischer“ Werner Vogel ca 120 Schweinsblasen für die Narrenzunft Günzburg jedes Jahr. Nach dem die Blasen zum Trocknen aufgehängt wurden waren fast sekundenschnell tausende von Fliegen auf den Blasen, so dass diese komplett schwarz wirkten. Wenn Werner Vogel also im Sommer anfängt die Blasen zu machen, dann dürfte es in seiner Umgebung keine Fliegenplage geben, da sich alle in seiner Halle an den frische Blasen ergötzen.

Diese „Saublodern“ werden von Werner Vogel für jede Fasnet frisch gemacht. Anders sieht es mit den Hägeschwänzen aus. Diese unterliegen nicht diesem hohen Verschleiß und halten, je individuellen Einsatz durch den Büttel, einige Jahre. Nachdem sich nun nach einigen Jahren zaghafter Saubloderhiebe unserer Büttel bei dem einen oder anderen Hägeschwanz Materialermüdungserscheinungen gezeigt haben, hat der Oberbüttel bei seinem „Blosamoischer“ Ersatz- und Reservhägeschwänze bestellt. Werner Vogel hat die letzten Hägeschwänze zu Beginn seines Engagements von ca. 11 Jahren gemacht. Vor diesem Hintergrund bot sich den Anwesenden um Zunftsreiber Gerd Hiller und Oberbüttel Dirk Riegger ein ganz seltsames und daher besonderes Ereignis. Die Zunftapparazzi wurden im folgenden Zeugen, wie ein Insignium eines Saulgauer Büttels entsteht. Bei der Erklärung Vogels wurde das sich hartnäckig haltende Gerücht, dass es sich dabei nicht um dem Schwanz eines Stieres sondern um seinen Penis handelt, bestätigt. Nachdem Werner Vogel den Stier Phallus gereinigt und entsprechend bearbeitet und die Metzgerhaken an beiden Enden fixiert hatte, wurde er an einem an der Decke befindlichen Hacken aufgehängt. Im Anschluss wurde ein Gewicht in Form eines viereckigen Betonklotzes drangehängt und begonnen den künftigen Hägeschwanz vorsichtig zu drehen. Nach dem Gefühl des erfahrenen „Blosamoischters“ wurde dann das gedrehte Teil festgebunden, so dass es sich nicht mehr enttillern konnte. Bis nun auch der Hägeschwanz trocken ist, hängt er nun in der Blosahalle und wird von Zeit zu Zeit mit viel Gefühl weiter gedreht.

So entstanden in diesem Jahr ca. 40 Saublodern und 9 Hägeschwänze für die Saulgauer Büttel. Der „Blosamoischer“ Werner Vogel hat auch dieses Jahr wieder auf bewährte hervorragende Art und Weise die Büttel für die kommende Fasnet ausgestattet und aus dieser Sicht könnte die Fasnet eigentlich losgehen. Bericht vom Oberbüttel Dirk Riegger



# UNSER PROGRAMM

## Im Stadtforum

**Fr, 05. Februar 2016, 14:00-16:00 Uhr**  
**Kinderball** mit Kinderprogramm im Stadtforum (Freier Eintritt).

**Im Nebenraum - Eltern-Kaffee.**

**Fr, 05. Februar 2016, 18:30-22:00 Uhr**  
**Jugenddisco** CIRCUS HALLIGALLI  
Eintritt 2,-€, Einlass: 12-16 Jahre, kein Alkoholausschank.

## Zunft- und Bürgerball

Motto: „I glotz TV - die Heimatschau“  
Einlass ab 19:00 Uhr

**Di, 09. Februar 2016, 8:00-10:30 Uhr**  
**Narrenfrühstück** vor dem Narrensprung

**Di, 09. Februar 2016, 11:00-14:00 Uhr**  
**Großer Umzugsausklang** nach dem Narrensprung

## Kirche und Narren

**So, 07. Februar 2016, 10:30 Uhr**  
**Gottesdienst für Narren**  
in der St. Johanneskirche

**Mo, 08. Februar 2016, 20:00 Uhr**  
**Pfarrgemeinde/Bim-Bam-Ball**  
kath. Gemeindehaus

## Auf d'r Stroß oder dussa

**Fr, 08. Januar 2016, 19:40 Uhr**  
Zünftiger Start in die Fasnet mit **Häsabstauben und Narrenversprechen.**

**Do, 04. Februar 2016, 9:15 Uhr**  
**Schülerbefreiung.** Treff der jeweiligen Gruppen um 8:30 Uhr am Buchauer Amtshaus und um 8:45 Uhr am Chalais-Platz.

**Do, 04. Februar 2016, 13:30 Uhr**  
**Kinderumzug** mit anschließendem Narrenbaumsetzen. **Treffpunkt:** 13:00 Uhr auf dem Oberamteihof

**Do, 04. Februar 2016, 16:30 Uhr**  
**Abholen der Narrenschelle in Mengen**  
Anreise mit dem Zug, Abfahrt Bhf. Bad Saulgau ca. 15:15 Uhr

**Do, 04. Februar 2016, 19:00 Uhr**  
**Fackelumzug** auf den Marktplatz mit anschließender Übergabe des Narrenrechts von der Bürgermeisterin an den Oberbüttel. **Treffpunkt** am Bhf. Bad Saulgau um 18:30 Uhr

**Setzen der Riedhutzel** Treffpunkt der Hexen auf dem Marktplatz um 18:00 Uhr (im vollständigen Häs)

Ab 20:00 Uhr **Sauschwänzle-Nacht** mit traditionellem **Sauschwanzessen** in den Bad Saulgauer Lokalen

**So, 07. Februar 2016, ab 9:30 Uhr**  
**Ausschellen des traditionellen Dorausschreiens** durch die Büttelgruppe

**So, 07. Februar 2016, ab 10:30 Uhr**  
**Dorausschreier-Frühshoppen** in der „Trattoria Al Capone zum Bach“

**So, 07. Februar 2016, ab 13:00 Uhr**  
**Traditionelles Dorausschreien** für Kinder in den Bad Saulgauer Straßen  
Beginn am Restaurant Konstantinos (ehemals: Gasthaus Hasen)

**Di, 09. Februar 2016, 6:00 Uhr**  
**Hexenspuk** Treffpunkt ist an unserer Lagerhalle. Mitmachen dürfen alle Häs-träger, nicht nur Hexen. Anschließend gemeinsames Hexenfrühstück.

**Di, 09. Februar 2016, 10:30 Uhr**  
**Narrensprung** in Bad Saulgau  
Aufstellung am StadtForum. Vor sowie während und nach dem Umzug ist im Gebäude und seinem Vorplatz für alle Narren etwas geboten.

**Di, 09. Februar 2016, 14:00 Uhr**  
**Narrenbaum fällen** mit anschließender Versteigerung für einen guten Zweck.

**Di, 09. Februar 2016, 19:00 Uhr**  
**Fackelumzug vom Bahnhof zum Marktplatz** Übergabe des Narrenrechts. Treffpunkt am Bahnhof Bad Saulgau um 18:30 Uhr.

**So, 14. Februar 2016, 19:00 Uhr**  
**Funkenverbrennen** beim Café Schillergarten. Die Waldaktion an der wir die Funkenstangen holen wird kurzfristig erledigt, Termin wird auf unserer Homepage veröffentlicht.  
**Treffpunkt:** Buchauer Amtshaus. Der Funkenbau findet am **Samstag** um 09:00 Uhr statt. **Treffpunkt:** am Parkplatz des Café Schillergarten.

## Wo m'r auswärts na gond

**So, 17. Januar 2016 - Ulm**  
**UlmZug - Narrensprung**  
Beginn: 13:13 Uhr / Lauf.-Nr. (²)  
♫ Blechrebelln / Fanf. Enzkofen  
*Aufstellungsort: südlicher Münsterplatz*

**So, 24. Januar 2016 - Lindau/B.**  
**VSAN Großes Narrentreffen**  
Beginn: 13:30 Uhr / Lauf.-Nr. 69  
♫ Stadtmusik / Ber. Fanfarenzug / Xälzbära  
*Aufstellungsort: (²)*

**So, 24. Januar 2016 - Hohentengen**  
**Bruderschaftstreffen „Obere Donau“**  
Beginn: 13:30 Uhr / Lauf.-Nr. (²)  
♫ Prässsäck Fronhofen  
*Aufstellungsort: beim Gasthof Gerber*

**So, 31. Januar 2016 - Stetten a.k.M.**  
**Landschaftstreffen Donau**  
Beginn 13:00 Uhr / Lauf.-Nr. 28  
♫ Spielmannszug, Xälzbära  
*Aufstellungsort: Friedhofstraße bis Friedhof, Heu-, Weiden- u. Sternengasse*

**So, 31. Januar 2016 - Ostrach**  
**OHA-Treffen**  
Beginn: 13:45 Uhr / Lauf.-Nr. 5  
♫ Ber. Fanfarenzug / Blechrebelln  
*Aufstellungsort: Altshauser Straße*

**Sa, 06. Februar 2016 - Kisslegg**  
**Umzug**  
Beginn: 14:00 Uhr / Lauf.-Nr. (²)  
♫ Xälzbära  
*Aufstellungsort: Vorplatz Bahnhof*

**Mo, 08. Februar 2016 - Bad Waldsee**  
**Umzug**  
Beginn: 14:00 Uhr / Lauf.-Nr. 8  
♫ Spielmannszug, Xälzbära  
*Aufstellungsort: Biberacher Straße*

**Mo, 08. Februar 2016 - Meßkirch**  
**Umzug**  
Beginn: 13:30 Uhr / Lauf.-Nr. (²)  
♫ Blechrebelln  
*Aufstellungsort: (²)*

(²) Fehlende Angaben waren bei Redaktionsschluss leider noch nicht bekannt... schaut kurzfristig auf unsere Homepage unter Termine

## Wichtige Hinweise zu den Busfahrkarten für die Auswärtsfahrten:

Der Fahrkartenverkauf erfolgt ausschließlich an angemeldete Zunftmitglieder. Steigt bitte nicht ohne Fahrkarte in den Bus, da die Sitzplätze genau kalkuliert sind. Die genauen Termine und Abfahrtszeiten werden auf der Homepage der Dorausunft Saulgau e.V. (www.dorausunft.de) rechtzeitig bekanntgegeben. Die Fahrtkosten betragen für die Erwachsenen 8,- Euro (bei Narrensprüngen) oder 12,- Euro (bei Nachtbussen am Samstag). Sobald ein Bus voll ist, wird erst ab 25 weiteren Anmeldungen ein weiterer Bus eingesetzt. Da jedoch die Anzahl der eingesetzten Busse in dieser Fasnet begrenzt wird, ist es wichtig, dass alle Zunftmitglieder ihre Busfahrkarten bitte rechtzeitig erwerben. Am 08.01.2016 findet der Kartenverkauf zwischen 18:00 - 20:00 Uhr bereits statt. Die Abfahrt der Busse findet **am Bahnhof** statt.

Der reguläre Fahrkartenverkauf findet immer Mittwochs und Freitags von 19:00 - 20:00 im Buchauer Amtshaus statt. Erster regulärer Verkaufstag ist Mittwoch, der 13.01.2016. Am Mittwoch vor der Hauptfasnet (03.02.2016) können letztmalig Busfahrkarten erworben werden.

**Wichtiger Hinweis:** Bereits erworbene Fahrkarten sind vom Umtausch bzw. Rückerstattung ausgeschlossen.

## Bürostunden

### Freitags von 19:00-20:00 Uhr

Für die Mitgliederverwaltung ist es wichtig, dass die persönlichen Angaben stimmen. Deshalb bitten wir Änderungen von Bankdaten, Anschrift, usw. uns mitzuteilen. **eMail:** g.hiller@dorauszunft.de Solltet Ihr Fragen bzgl. unserer Häser haben dürft Ihr Euch gerne bei Zeugwart eMail: p.straub@dorauszunft.de melden. Am 08.01.2016 ist das Büro bereits von 18:00 - 20:00 Uhr für euch geöffnet.

## Kartenvorverkauf Zunftball

Verkauf findet ab dem **01.12.2015** bei Zunfttrat Rolf Schmid „**Rund ums Rad**“ in der Hauptstraße 95 und im Zunftlädele während der Bürostunden statt.

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr.: 09:00-12:00 Uhr  
14:00-18:00 Uhr  
Sa.: 08:30-13:00 Uhr



VVK: 10,00 € Abendkasse: 12,00 €

## Häsabnahme/Maskenbelehrung

Wichtige Termine für Neumitglieder & Leihhäs-Nutzer:

- 1.Häs-Abnahme / Buchauer Amtshaus**  
Samstag, 12.12.2015, 14:00 Uhr
- 2.Häs-Abnahme / Buchauer Amtshaus**  
Mittwoch, 07.01.2016, 19:00 Uhr
- 1.Häs-Ausgabe / Buchauer Amtshaus**  
Mittwoch, 13.01.2016, 19:00-20:00 Uhr
- 2.Häs-Ausgabe / Buchauer Amtshaus**  
Freitag, 15.01.2016, 19:00-20:00 Uhr
- 1.Häs-Rückgabe / Buchauer Amtshaus**  
Freitag, 19.02.2016, 19:00-20:00 Uhr
- 2.Häs-Rückgabe / Buchauer Amtshaus**  
Freitag, 06.03.2016, 19:00-20:00 Uhr

## Neuaufnahme Fasnet 2017

Neuaufnahme-Rhythmus:

- **Ende April** ... Antragsfrist Aufnahme
- **Mitte Mai** ... Häsinformation
- **Mitte Dezember** ... Maskenbelehrung und Häsabnahme
- **Januar** ... feierliche Aufnahme beim Häsabstauben

## Masken, Häser, Zubehör

**Schaut auf unserer Homepage nach:**  
[www.dorauszunft.de](http://www.dorauszunft.de)  
- Sonstiges - Bezugsquellen

## Christbaumsammlung & Funken

Ebenfalls am Samstag, 16. Januar 2016, findet unsere Sammlung der Christbäume statt, welche am Funkensonntag auf der Schillerhöhe verbrannt werden. Bürger welche ihren Christbaum zu Hause abgeholt haben wollen, werden gebeten dies vom 10. – 15. Januar 2016 telefonisch auf der Zunftstube unter Tel.: 07581-4404 unter Angabe des Namens / der Anschrift durchzugeben. (Annahmeschluss wegen Planung: 15. Januar 2016 / 20.00 Uhr). Ebenfalls mit den gleichen Angaben unter eMail: **christbaum@dorauszunft.de**. Ab 9:00 Uhr werden die Bäume für einen Unkostenbeitrag von 1,00 € zu Hause abgeholt.

## Ankündigungen & Infos

**Narrenschofffest & Museums-Nacht in Bad Dürkheim** die Dorauszunft und die Mitgliedszünfte der Landschaft Oberschwaben-Allgäu organisiert am 04./05. Juni 2016 das Narrenschofffest & die Museums-Nacht in Bad Dürkheim. Also Termin vormerken und vorbei kommen ☺.

Das **vierte Grätlerfest** findet am 23.07.2016 ab 16:00 Uhr auf dem Grillplatz in Bondorf statt.

Zur **Straßendekoration** treffen wir uns am Samstag, 16. Januar 2016 um 13.00 Uhr Buchauer Amtshaus

## Kinder & Kinderwagen beim Umzug

Manchmal ist es Kinderwagen-Eltern oder Kindern unklar, wo ihr Platz beim Umzug ist. Die Zunft handhabt dies folgendermaßen:

\* **Bei auswärtigen Narrentreffen** läuft der Narrensamen, d.h. Kinder & Kinderwagen- eltern, jew. in ihrer Maskengruppe vorne.

\* **Aufstellung, die immer gilt**, d.h. innerhalb jeder Maskengruppe, auswärts und - geringfügig abgewandelt - beim Hausumzug:

1. Gruppenführer für Narrensamen
2. Narrensamen (Selbstläufer)
3. Wenn verfügbar ein zusätzlicher Gruppenführer
4. Eltern mit Kinderwagen
5. Maskengruppe

Die Kinderwageneltern sind dringend angehalten, nicht in die Haupt-Maskengruppe zurückzufallen, da dies für die Narren zu gefährlich ist. Die Selbstläufer können selbstverständlich

auch in einer anderen Maskengruppe, z.B. in der Maskengruppe der Eltern beim Narrensamen laufen.

### \* **Besonderheit Hausumzug 2016**

Die Dorauszunft läuft beim nächsten Hausumzug als letzte Zunft, aber, wie es früher bereits schon praktiziert wurde, läuft der Narrensamen, bestehend aus Kindern und Kinderwagen-Eltern, als erste „Zunft“, d.h. eröffnet den Hausumzug in der nachfolgenden Aufstellung:

1. Standarte
2. Büttel
3. Fanfarenzug
4. Gruppenführer Narrensamen
5. Selbstläufer (alle Häser durcheinander) inmitten des Narrensamens Adam und Nachtwächter
6. Gruppenführer
7. Kinderwageneltern
8. Hexenschlitten

## VORSICHT beim Kauf von Gebrauchten Häsern!

**Zu beachten beim Kauf von Gebrauchthäsern! Jedes gebraucht erworbenes Häs muss bei einer Häsabnahme vorgeführt werden. Dies gilt auch wenn noch Spange und Wappen angebracht sind. Das Häs wird hierbei auf seine Richtigkeit überprüft und auf den neuen Besitzer umgeschrieben.**

Es sind einige Althäser im Umlauf, die seinerzeit fehlerhaft hergestellt wurden und heutzutage nicht mehr abgenommen werden!

Beispiele: Falsche Anzahl Fuchsschwänze, Bastelfilz, falsche Farben, falsche Motive. Bei Unsicherheiten kann unser Zeugwart angesprochen werden. Manche Fälle sind bereits bekannt, wo unsachgemäß gefertigtes Häs immer wieder für teures Geld feilgeboten wird.

## Förderverein für Brauchtums- und Jugendpflege der Dorauszunft Saulgau e.V.



### Der Förderverein informiert

Unser Förderverein hofft, nach seiner Gründung im Jahr 2014, auf weitere Mitglieder, die uns finanziell mit einem Jahresbeitrag von 10,00 Euro unterstützen wollen. Die Aufnahme in den Verein erfolgt während der Bürostunde am Freitag im Zunftbüro. Der erste Jahresbeitrag kann dort in bar entrichtet werden und die Aufnahme in den Verein erfolgt umgehend. Jeder der uns hier unterstützten möchte, ist herzlich Willkommen.“